



**Landkreis Main-Spessart**

**Jugendbefragung 2015**

Staatl. Berufsschule Main-Spessart (KAR)

BASIS-Institut  
für soziale Planung, Beratung  
und Gestaltung GmbH  
Franz-Ludwig-Straße 7a  
96047 Bamberg

Tel.: 0951/98633-0  
Fax: 0951/98633-90  
E-Mail: [INFO@BASIS-INSTITUT.DE](mailto:INFO@BASIS-INSTITUT.DE)

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Rücklauf nach Schule</b> .....	<b>8</b>
<b>3</b>	<b>Soziodemographische Daten</b> .....	<b>9</b>
3.1	Altersverteilung .....	9
3.2	Migrationshintergrund.....	9
3.3	Wohnort .....	9
<b>4</b>	<b>Freizeitaktivitäten</b> .....	<b>11</b>
<b>5</b>	<b>Vereine/Organisationen</b> .....	<b>13</b>
5.1	Mitgliedschaft .....	13
5.2	Häufigkeit.....	14
5.3	Leitungsfunktion .....	15
<b>6</b>	<b>Beurteilung der Angebote für Kinder/Jugendliche</b> .....	<b>16</b>
<b>7</b>	<b>Mobilität</b> .....	<b>17</b>
7.1	Fortbewegungsmittel für Freizeitziele.....	17
7.2	Erreichbarkeit Freizeitziele.....	18
7.3	Notwendige Verbesserungen.....	19
<b>8</b>	<b>Angebote des Landkreises</b> .....	<b>20</b>
8.1	Freizeitangebote .....	20
8.2	Ferienangebote.....	21
<b>9</b>	<b>Soziale Kontakte</b> .....	<b>22</b>
<b>10</b>	<b>Zufriedenheit mit Freizeitangeboten</b> .....	<b>23</b>
<b>11</b>	<b>Geld</b> .....	<b>24</b>
11.1	Monatliches Geld .....	24
11.2	Monatliche Ausgaben für Freizeitaktivitäten.....	24
11.3	Herkunft des Geldes.....	24
<b>12</b>	<b>Aussagensammlung</b> .....	<b>26</b>
<b>13</b>	<b>Ansprechpartner und Beratungsstellen</b> .....	<b>29</b>
13.1	Beratungsstellen für Jugendliche .....	29
13.2	Fehlen öffentlicher Ansprechpartner.....	32

<b>14</b>	<b>Zukunft</b> .....	<b>33</b>
14.1	Werte .....	33
14.2	Berufsaussichten.....	35
14.3	Zukunftsperspektive .....	36
14.4	Berufsbereich.....	36
14.5	Zufriedenheit mit Leben in der Gemeinde.....	37
14.6	Wohnen als Erwachsener .....	38
14.7	Punkte für Bleiben in der aktuellen Kommune .....	39
14.8	Punkte für Verlassen der aktuellen Kommune.....	40
<b>15</b>	<b>Beteiligungsmöglichkeiten</b> .....	<b>41</b>
15.1	Wichtigkeit von Beteiligungsmöglichkeiten am Wohnort .....	41
15.2	Ansprechpartner bei Veränderungswünschen.....	41
15.3	Möglichkeiten der Beteiligung.....	42
<b>16</b>	<b>Angaben zur Person</b> .....	<b>43</b>
16.1	Geschlecht .....	43
16.2	Herkunftsland.....	44
16.3	Herkunft der Eltern .....	44
16.4	Sprache.....	45
16.5	Berufstätigkeit der Eltern .....	45

# 1 Vorbemerkungen

Das Amt für Jugend und Familie des Main-Spessart hat sich zum Ziel gesetzt, den Landkreis gemeinsam mit seinen Bürgern besonders kinder- und familienfreundlich zu gestalten. Insbesondere ist dem Landkreis daran gelegen, Kinder und Jugendliche direkt einzubinden und nach ihrer Meinung zu fragen, da ihre Interessen und Bedürfnisse in der sich schnell wandelnden und hochtechnisierten Welt im Vergleich zu früherem Aufwachsen starken Veränderungen unterworfen waren und sind. Auch um Angebote für Jugendliche bedarfsgerecht zu planen und zu gestalten, ist es wichtig, die Lebenssituationen der Jugendlichen vor Ort zu kennen. Im Zuge der Jugendhilfeplanung hat der Landkreis Main-Spessart daher im Jahr 2015 einen Fragebogen für Kinder und Jugendliche entwickelt und das BASIS-Institut Bamberg beauftragt, diese Jugendbefragung im Landkreis durchzuführen.

Die schriftliche Jugendbefragung wurde im Dezember 2015 in den Klassenstufen 6, 8, 10 und 12 in den Schularten Mittelschule, Realschule, Gymnasium und Berufsschule im Landkreis Main-Spessart durchgeführt. Der zwölfseitige standardisierte Fragebogen umfasste z.B. die Themenbereiche Freizeitgestaltung, Vereine/Organisationen, Angebote für Jugendliche, Mobilität, Beteiligungsmöglichkeiten usw. Des Weiteren wurden allgemeine Daten zur Person erhoben.

Von denen durch das Landratsamt Main-Spessart an die Schulen im Landkreis ausgegebenen 5.184 Fragebögen konnten nach der Datenverifizierung und Datenbereinigung 3.686 Bögen<sup>1</sup> in die Auswertung beim BASIS-Institut einbezogen werden, was einer sehr guten Rücklaufquote von 71 entspricht. Allerdings variiert die Rücklaufquote in den einzelnen Schulen sehr stark - von 32,8 Prozent bis zu 95,3 Prozent.

Der vorliegende Tabellenband dient der Übersicht über die grundlegenden Antwortverteilungen der Befragten. Die Ergebnisse sind – je nach vorliegendem Datentyp und Erkenntnisinteresse – in verschiedenen Tabellenformaten dargestellt.

Eine kurze Erläuterung zur Interpretation der im Tabellenband dargestellten Werte:

- *Häufigkeitstabellen* enthalten neben den Angaben zu den absoluten Befragtenzahlen auch Angaben zu prozentualen Anteilen. Zu beachten ist, dass sich die Angaben in der Spalte ‚Prozent‘ stets auf alle Befragten beziehen, während sich die Angaben in der Spalte ‚Gültige Prozente‘ auf diejenigen Befragten beziehen, die eine substantielle Antwort gegeben haben. Wurde die Frage nicht beantwortet, also z.B. keine der Antwortvorgaben angekreuzt, werden diese Befragte als ‚im System fehlend‘ ausgewiesen und nicht in die Berechnung der gültigen Prozente einbezogen. Die Spalte ‚Kumulierte Prozente‘ enthält die Information über die aufsummierten Anteile aller Kategorien kleiner oder gleich der jeweiligen Zeilenangabe.

---

<sup>1</sup> Hiervon konnten vier Bögen keiner Schule zugeordnet werden.

- *Kreuztabellen* enthalten Informationen zu einer bestimmten Frage differenziert nach einem meist sozialstrukturellen Merkmal wie Geschlecht oder Altersgruppe. Dargestellt werden meist Fallzahlen sowie innerhalb der einzelnen Antwortmöglichkeiten auf 100% aufsummierbare Prozentanteile der substantiellen Antworten.
- *Tabellen für Mehrfachantworten* kommen dann zum Einsatz, wenn eine Frage mehrere Antwortnennungen zulässt. Sie enthält meist folgende Informationen: die Anzahl der Nennungen (N), zum einen eine Prozentangabe bezogen auf die Anzahl aller gegebenen Antworten (diese kann die Zahl der Befragten übersteigen), zum anderen eine Prozentangabe bezogen auf die Befragten, die die jeweilige Antwort gaben (die Prozentangaben summieren sich hier aufgrund der Mehrfachnennungen nicht auf 100% auf!).

- N (Gültig): Anzahl der substantiellen Antworten
- N (Fehlend): Anzahl der fehlenden Antworten (kein Kreuz gesetzt oder ‚kann ich nicht beurteilen‘)
- Mittelwert: Durchschnitt aller substantiellen Antworten zur betreffenden Einrichtung
- Minimum: Durchschnitt aller substantiellen Antworten der Einrichtung, die den geringsten Wert erzielt hat (z.B. die beste Note, die wenigsten Ja-Antworten)
- Maximum: Durchschnitt aller substantiellen Antworten der Einrichtung, die den höchsten Wert erzielt hat (z.B. die schlechteste Note, die meisten Ja-Antworten)
- Häufigkeit: absolute Anzahl an gegebenen Antworten
- Prozent: relativer Anteil der betreffenden Angabe an allen Angaben (inkl. fehlender Angaben)
- Gültige Prozente: relativer Anteil der betreffenden Angabe an allen gültigen Angaben (ohne fehlende Angaben)
- Kumulierte Prozente: aufsummierter relativer Anteil aller vorhergehenden Angaben an allen gültigen Angaben (ohne fehlende Angaben)
- Prozent der Antworten: bei Mehrfachnennungen relativer Anteil der betreffenden Angaben an allen Antworten (Summe = 100%)

- Prozent der Fälle: bei Mehrfachnennungen relativer Anteil der betreffenden Angaben bezogen auf die Anzahl der Personen, die Angaben gemacht haben (Summe > 100%, da eine Person mehrere Angaben machen kann)
- Standardabweichung Standardabweichung ist die durchschnittliche Entfernung aller gemessenen Ausprägungen eines Merkmals vom Durchschnitt (arithmetisches Mittel).

**Hinweise:**

Aus technischen Gründen werden in den Tabellen keine führenden Nullen bei Werten kleiner 1 ausgewiesen, so dass z.B. "0,75" als " ,75" angezeigt wird. Des Weiteren werden nicht besetzte Antwortkategorien ausgeblendet.

## 2 Rücklauf nach Schule

Schulname	Ausgegebene Fragebögen	Rücklauf	Rücklauf in Prozent
Max-Balles-Mittelschule Arnstein	39	21	54%
Mittelschule Eußenheim	38	34	89%
Mittelschule Frammersbach	43	41	95%
Mittelschule Gemünden	137	125	91%
Konrad-von-Querfurt-Volksschule Karlstadt	122	106	87%
Gustav-Woehrnitz-Volksschule Lohr	131	109	83%
Volksschule Marktheidenfeld	224	205	92%
Mittelschule Zelligen	39	34	87%
Sinngrund-Mittelschule Burgsinn	58	52	90%
Georg-Ludwig-Rexroth-Realschule Lohr	303	245	81%
Johann-Rudolf-Glauber-Realschule Karlstadt	302	232	77%
Mädchenbildungswerk Realschule Gemünden	130	115	88%
Michael-Ignaz-Schmidt-Realschule Arnstein	313	248	79%
Staatl. Realschule Gemünden	232	212	91%
Staatl. Realschule Marktheidenfeld	372	344	92%
Balth.-Neumann-Gymnasium Marktheidenfeld	355	287	81%
Erthal-Gymnasium Lohr	319	175	55%
Friedrich-List-Gymnasium Gemünden	210	187	89%
Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt	458	303	66%
MBW Gemünden - Gymnasium	109	93	85%
Staatl. Berufsschule Main-Spessart (KAR)	631	207	33%
Staatl. Berufsschule Main-Spessart (Lohr)	421	146	35%
Berufl. Oberschule Marktheidenfeld FOS	198	161	81%
<b>Summe</b>	<b>5.184</b>	<b>3.682</b>	<b>71%</b>
ohne Schulnummer		4	
Gesamt		3.686	71%



### 3 Soziodemographische Daten

#### 3.1 Altersverteilung

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	14 bis unter 16 Jahre	8	3,9	4,3	4,3
	16 bis unter 18 Jahre	53	25,6	28,6	33,0
	18 Jahre und älter	124	59,9	67,0	100,0
	Gesamt	185	89,4	100,0	
Fehlend	System	22	10,6		
Gesamt		207	100,0		

#### 3.2 Migrationshintergrund

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	kein Migrationshintergrund	152	73,4	82,2	82,2
	Migrationshintergrund	33	15,9	17,8	100,0
	Gesamt	185	89,4	100,0	
Fehlend	System	22	10,6		
Gesamt		207	100,0		

#### 3.3 Wohnort

Damit wir wissen, woher Du kommst, beantworte bitte noch folgende Fragen:

##### 3.3.1 Aus dem Landkreis Main-Spessart

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ich wohne im Landkreis Main-Spessart.	119	57,5	60,7	60,7
	Ich wohne nicht im Landkreis Main-Spessart.	77	37,2	39,3	100,0
	Gesamt	196	94,7	100,0	
Fehlend	System	11	5,3		
Gesamt		207	100,0		

### 3.3.2 Kommune im Landkreis Main-Spessart

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Arnstein	4	3,4	3,6	3,6
	Aura i. Sinngrund	1	,8	,9	4,5
	Birkenfeld	1	,8	,9	5,4
	Bischbrunn	2	1,7	1,8	7,1
	Burgsinn	3	2,5	2,7	9,8
	Erlenbach b. Marktheidenfeld	1	,8	,9	10,7
	Eußenheim	7	5,9	6,3	17,0
	Fellen	1	,8	,9	17,9
	Frammersbach	6	5,0	5,4	23,2
	Gemünden a. Main	17	14,3	15,2	38,4
	Gössenheim	1	,8	,9	39,3
	Hasloch	2	1,7	1,8	41,1
	Himmelstadt	1	,8	,9	42,0
	Karlstadt	10	8,4	8,9	50,9
	Karsbach	1	,8	,9	51,8
	Lohr a. Main	17	14,3	15,2	67,0
	Marktheidenfeld	11	9,2	9,8	76,8
	Mittelsinn	1	,8	,9	77,7
	Neuendorf	1	,8	,9	78,6
	Partenstein	6	5,0	5,4	83,9
	Retzstadt	1	,8	,9	84,8
	Rieneck	1	,8	,9	85,7
	Steinfeld	2	1,7	1,8	87,5
	Thüngen	1	,8	,9	88,4
	Triefenstein	5	4,2	4,5	92,9
	Urspringen	3	2,5	2,7	95,5
Wiesthal	3	2,5	2,7	98,2	
Zellingen	2	1,7	1,8	100,0	
Gesamt		112	94,1	100,0	
Fehlend	System	7	5,9		
Gesamt		119	100,0		

## 4 Freizeitaktivitäten

Was unternimmst Du in Deiner Freizeit? Bitte gehe jeden Punkt einzeln durch und kreuze an, wie häufig Du das machst.

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Fernsehen	7	3,4%	10	4,8%	20	9,7%	64	30,9%	106	51,2%	207	100,0%
Musik hören	2	1,0%	0	,0%	11	5,4%	26	12,7%	165	80,9%	204	100,0%
DVD schauen, Videos streamen	5	2,4%	32	15,6%	66	32,2%	64	31,2%	38	18,5%	205	100,0%
Im Internet surfen (Facebook etc.)	1	,5%	2	1,0%	8	3,9%	28	13,7%	166	81,0%	205	100,0%
Handy (WhatsApp, SMS etc.)	6	3,0%	2	1,0%	3	1,5%	7	3,5%	184	91,1%	202	100,0%
Virtuelle Welten (z.B. second life, Twintiy)	144	76,2%	15	7,9%	11	5,8%	10	5,3%	9	4,8%	189	100,0%
Playstation, Nintendo, Computer spielen	56	27,3%	37	18,0%	37	18,0%	32	15,6%	43	21,0%	205	100,0%
Lesen (Bücher, Zeitschriften etc.)	49	23,7%	40	19,3%	71	34,3%	31	15,0%	16	7,7%	207	100,0%
In die Kneipe oder Café gehen	19	9,3%	47	23,0%	96	47,1%	36	17,6%	6	2,9%	204	100,0%
In die Disco, zu Partys oder Feten gehen	21	10,3%	55	27,1%	100	49,3%	22	10,8%	5	2,5%	203	100,0%
Ins Kino gehen	16	7,9%	144	71,3%	34	16,8%	5	2,5%	3	1,5%	202	100,0%
Sich mit Leuten treffen	2	1,0%	7	3,4%	32	15,8%	115	56,7%	47	23,2%	203	100,0%
Jugendfreizeittreff, Jugendzentrum besuchen	149	72,7%	25	12,2%	18	8,8%	8	3,9%	5	2,4%	205	100,0%

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Treffen am Bauwagen	162	80,6%	16	8,0%	12	6,0%	4	2,0%	7	3,5%	201	100,0%
Selbstorganisierter Sport (z.B. Joggen, Skaten, Parcours)	62	30,2%	43	21,0%	44	21,5%	39	19,0%	17	8,3%	205	100,0%
Training und aktiv Sport treiben (Fitnessclub, Sportverein)	73	36,0%	20	9,9%	23	11,3%	77	37,9%	10	4,9%	203	100,0%
Sportveranstaltungen als Zuschauer besuchen	100	49,8%	53	26,4%	34	16,9%	12	6,0%	2	1,0%	201	100,0%
Sich in einem Projekt, Verein oder Initiative engagieren	116	57,7%	31	15,4%	29	14,4%	19	9,5%	6	3,0%	201	100,0%
Etwas mit der Familie unternehmen	13	6,4%	48	23,6%	89	43,8%	38	18,7%	15	7,4%	203	100,0%
Shoppen, sich tolle Sachen kaufen	8	3,9%	91	44,8%	78	38,4%	21	10,3%	5	2,5%	203	100,0%
Etwas Kreatives, Künstlerisches machen	80	39,4%	60	29,6%	32	15,8%	16	7,9%	15	7,4%	203	100,0%
Musik spielen, Singen	116	57,7%	25	12,4%	11	5,5%	27	13,4%	22	10,9%	201	100,0%
Theater, Museen, Ausstellungen etc. besuchen	130	65,0%	64	32,0%	5	2,5%	1	,5%	0	,0%	200	100,0%
Nichts tun, rumhängen	19	9,5%	23	11,4%	46	22,9%	51	25,4%	62	30,8%	201	100,0%
Langweilen	64	31,8%	41	20,4%	38	18,9%	33	16,4%	25	12,4%	201	100,0%
Jobben	113	58,2%	12	6,2%	16	8,2%	24	12,4%	29	14,9%	194	100,0%
Kirchlich und religiöse Organisation	155	78,3%	26	13,1%	11	5,6%	6	3,0%	0	,0%	198	100,0%

## 5 Vereine/Organisationen

In welchen der folgenden Vereine oder Organisationen bist Du? Wenn ja, hast Du in den Vereinen/Organisationen, wo Du bist, auch eine Leitungsfunktion, z.B. Trainer, Gruppenleiter...?

### 5.1 Mitgliedschaft

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	in keinem der folgenden Vereine/Organisationen	15	7,2	9,3	9,3
	in (mindestens) einem der folgenden Vereine/Organisationen	147	71,0	90,7	100,0
	Gesamt	162	78,3	100,0	
Fehlend	System	45	21,7		
Gesamt		207	100,0		

## 5.2 Häufigkeit

	bin ich einmal pro Monat oder weniger		bin ich mehrmals pro Monat		bin ich mehrmals pro Woche		bin ich täglich		Gesamt	
Sportverein	11	12,5%	21	23,9%	49	55,7%	7	8,0%	88	100,0%
Musikverein, Musikgruppe	8	33,3%	10	41,7%	4	16,7%	2	8,3%	24	100,0%
Faschingsverein, Tanzgarde	11	39,3%	9	32,1%	8	28,6%	0	,0%	28	100,0%
Kinder und Jugendchor	5	62,5%	2	25,0%	1	12,5%	0	,0%	8	100,0%
Fitnesscenter bzw. Fitnessstudio	4	6,3%	21	33,3%	33	52,4%	5	7,9%	63	100,0%
Hilfsorganisation (z.B. FFW, BRK)	10	38,5%	11	42,3%	4	15,4%	1	3,8%	26	100,0%
Fanclub	17	53,1%	6	18,8%	3	9,4%	6	18,8%	32	100,0%
Jugendzentrum	9	40,9%	5	22,7%	5	22,7%	3	13,6%	22	100,0%
Kirchlicher Verein, Ministrantengruppe, Glaubensgemeinschaft	7	36,8%	9	47,4%	3	15,8%	0	,0%	19	100,0%
Politische Organisation	5	83,3%	1	16,7%	0	,0%	0	,0%	6	100,0%
Natur und Umweltschutzorganisation	7	70,0%	1	10,0%	1	10,0%	1	10,0%	10	100,0%
Sonstiges	3	30,0%	3	30,0%	1	10,0%	3	30,0%	10	100,0%

### 5.3 Leitungsfunktion

	habe hier keine Leitungsfunktion		habe hier eine Leitungsfunktion		Gesamt	
Sportverein	75	85,2%	13	14,8%	88	100,0%
Musikverein, Musikgruppe	19	76,0%	6	24,0%	25	100,0%
Faschingsverein, Tanzgarde	23	82,1%	5	17,9%	28	100,0%
Kinder und Jugendchor	7	77,8%	2	22,2%	9	100,0%
Fitnesscenter bzw. Fitnessstudio	63	100,0%	0	,0%	63	100,0%
Hilfsorganisation (z.B. FFW, BRK)	25	96,2%	1	3,8%	26	100,0%
Fanclub	30	90,9%	3	9,1%	33	100,0%
Jugendzentrum	20	90,9%	2	9,1%	22	100,0%
Kirchlicher Verein, Ministrantengruppe, Glaubensgemeinschaft	15	71,4%	6	28,6%	21	100,0%
Politische Organisation	6	85,7%	1	14,3%	7	100,0%
Natur und Umweltschutzorganisation	10	100,0%	0	,0%	10	100,0%
Sonstiges	8	80,0%	2	20,0%	10	100,0%

## 6 Beurteilung der Angebote für Kinder/Jugendliche

Wie beurteilst Du das Angebot für Kinder/Jugendliche in unmittelbarer Nähe/Umgebung?

	das fehlt komplett		gibt es, sollte aber mehr geben		davon ist genug da		Gesamt	
Feste	6	3,4%	114	65,5%	54	31,0%	174	100,0%
Konzerte	46	27,4%	94	56,0%	28	16,7%	168	100,0%
Kneipen und Discos	26	14,7%	99	55,9%	52	29,4%	177	100,0%
Kinos	20	11,0%	71	39,0%	91	50,0%	182	100,0%
Jugendtreffs	15	12,2%	43	35,0%	65	52,8%	123	100,0%
Plätze, wo man sich einfach treffen kann	19	10,7%	78	44,1%	80	45,2%	177	100,0%
Jugendgruppen mit regelmäßigen Treffen	21	19,1%	39	35,5%	50	45,5%	110	100,0%
Sportangebot der Vereine	8	5,0%	43	27,0%	108	67,9%	159	100,0%
Mehrzweck und Sporthallen	10	6,1%	53	32,3%	101	61,6%	164	100,0%
Hallenbäder	19	10,9%	88	50,6%	67	38,5%	174	100,0%
Freibäder	11	6,1%	67	37,4%	101	56,4%	179	100,0%
Frei zugängliche Bolzplätze	18	11,5%	58	36,9%	81	51,6%	157	100,0%
Skateranlagen und Half-Pipes	22	17,1%	54	41,9%	53	41,1%	129	100,0%
Grünanlagen und Parks	24	14,5%	79	47,6%	63	38,0%	166	100,0%
Büchereien	9	7,7%	46	39,3%	62	53,0%	117	100,0%
Band-Proberäume	29	34,1%	32	37,6%	24	28,2%	85	100,0%
Frei zugängliche Räume (z.B. für Partys)	53	39,6%	71	53,0%	10	7,5%	134	100,0%
Spezielle Angebote für Mädchen	23	30,3%	28	36,8%	25	32,9%	76	100,0%
Spezielle Angebote für Jungen	28	31,8%	38	43,2%	22	25,0%	88	100,0%
Ferienprogramm und Workshops	21	20,0%	46	43,8%	38	36,2%	105	100,0%



## 7 Mobilität

### 7.1 Fortbewegungsmittel für Freizeitziele

Wie erreichst Du überwiegend Deine Freizeitziele außerhalb Deiner Ortschaft/Deines Ortsteils?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	öffentliche Verkehrsmittel	8	3,9	9,9	9,9
	Fahrrad	2	1,0	2,5	12,3
	Mofa/Moped/Roller	1	,5	1,2	13,6
	Papa-Mama-Taxi	3	1,4	3,7	17,3
	Auto/Motorrad (als Selbstfahrer)	61	29,5	75,3	92,6
	Auto/Motorrad (als Mitfahrer z.B. bei Freunden)	2	1,0	2,5	95,1
	zu Fuß	3	1,4	3,7	98,8
	Sonstiges	1	,5	1,2	100,0
	Gesamt	81	39,1	100,0	
Fehlend	System	126	60,9		
Gesamt		207	100,0		

## 7.2 Erreichbarkeit Freizeitziele

Im Folgenden geht es darum, wie Du Dich in Deiner Ortschaft bzw. von Ort zu Ort fortbewegen kannst. Dazu haben wir einige Aussagen gesammelt. Gib an, inwieweit diese Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft über- haupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Die Bus- und Bahn- verbindungen zu den Freizeitange- boten sind ausrei- chend	43	23,9%	57	31,7%	45	25,0%	35	19,4%	180	100,0%
Die Preise für öf- fentliche Verkehrs- mittel sind zu teuer	4	2,2%	18	9,7%	47	25,4%	116	62,7%	185	100,0%
Wenn ich tagsüber etwas unterneh- men möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zu- rückkommen soll	58	32,6%	56	31,5%	41	23,0%	23	12,9%	178	100,0%
Wenn ich abends etwas unterneh- men möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zu- rückkommen soll	42	23,5%	26	14,5%	52	29,1%	59	33,0%	179	100,0%
Wenn es am Wo- chenende um 3.00 Uhr einen Nacht- bus von Würzburg in den Landkreis geben würde, würde ich diesen nutzen	23	13,2%	21	12,1%	34	19,5%	96	55,2%	174	100,0%
Wenn ich am Wo- chenende etwas unternehmen möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zurückkom- men soll	40	22,7%	33	18,8%	48	27,3%	55	31,3%	176	100,0%

## 7.3 Notwendige Verbesserungen

In welchen Bereichen sind Deiner Meinung nach Verbesserungen notwendig?

	Keine Verbesserungen notwendig		Verbesserungen notwendig		Gesamt	
Fußwege	131	68,9%	59	31,1%	190	100,0%
Radwegenetz	131	68,9%	59	31,1%	190	100,0%
Busverbindungen	52	26,5%	144	73,5%	196	100,0%
Bahnverbindungen	68	35,6%	123	64,4%	191	100,0%
Sammeltaxi	93	49,2%	96	50,8%	189	100,0%

## 8 Angebote des Landkreises

### 8.1 Freizeitangebote

Welche der Freizeitangebote des Landkreises Main-Spessart (kommunale Jugendarbeit) kennst Du und nutzt Du?

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich, nutze ich aber nicht		ja, kenne und nutze ich		Gesamt	
Ferienpass	100	50,3%	83	41,7%	16	8,0%	199	100,0%
Ski- bzw. Snowboardfreizeiten	114	57,3%	80	40,2%	5	2,5%	199	100,0%
Sommerfreizeiten	97	49,0%	85	42,9%	16	8,1%	198	100,0%
Sprachferien	108	54,3%	87	43,7%	4	2,0%	199	100,0%
Girls Day und Boys Day	62	31,3%	118	59,6%	18	9,1%	198	100,0%
Dance Camp	90	45,5%	99	50,0%	9	4,5%	198	100,0%
Circus Camp	106	53,8%	86	43,7%	5	2,5%	197	100,0%
Zeltplatz Windheim	132	66,3%	60	30,2%	7	3,5%	199	100,0%
Zeltplatz Detter	141	70,9%	52	26,1%	6	3,0%	199	100,0%
Zeltplatz Gut Erlasee	134	68,4%	53	27,0%	9	4,6%	196	100,0%
Nachwuchsbandfestival	139	69,5%	53	26,5%	8	4,0%	200	100,0%
Remmi-Demmi Kinderfest	144	74,6%	46	23,8%	3	1,6%	193	100,0%
Fairplay - Fit ohne Drogen	135	67,8%	53	26,6%	11	5,5%	199	100,0%
Streetball-Nachturnier	144	74,2%	42	21,6%	8	4,1%	194	100,0%
Spielmobil	130	66,3%	62	31,6%	4	2,0%	196	100,0%
Jugendkulturpreis bzw. Justi	141	71,9%	54	27,6%	1	,5%	196	100,0%
Familienfreizeit	122	61,9%	61	31,0%	14	7,1%	197	100,0%

## 8.2 Ferienangebote

Wie beurteilst Du das Ferienangebot im Landkreis?

	das fehlt komplett		gibt es, sollte aber mehr geben		davon ist genug da		Gesamt	
Zeltlager	14	19,7%	27	38,0%	30	42,3%	71	100,0%
Sommerfreizeit	11	15,1%	27	37,0%	35	47,9%	73	100,0%
Sprachferien	20	33,9%	24	40,7%	15	25,4%	59	100,0%
Winterfreizeiten	18	25,7%	31	44,3%	21	30,0%	70	100,0%
Workshop: Tanzen	14	20,0%	29	41,4%	27	38,6%	70	100,0%
Sportangebote z.B. Fußballcamp	17	22,1%	22	28,6%	38	49,4%	77	100,0%
Ferienpass	7	10,9%	24	37,5%	33	51,6%	64	100,0%

## 9 Soziale Kontakte

Wie häufig verbringst Du mit folgenden Personen Deine Freizeit?

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Mit meiner Clique, Freunden, Bekannten	0	,0%	7	3,6%	37	18,9%	106	54,1%	46	23,5%	196	100,0%
Mit meinen Mitschülern	52	26,8%	33	17,0%	57	29,4%	50	25,8%	2	1,0%	194	100,0%
Mit meinem Verein oder meiner Jugendgruppe	106	53,8%	19	9,6%	30	15,2%	38	19,3%	4	2,0%	197	100,0%
Mit meiner Familie	9	4,5%	18	9,1%	41	20,7%	45	22,7%	85	42,9%	198	100,0%
Allein	35	17,9%	31	15,8%	26	13,3%	28	14,3%	76	38,8%	196	100,0%
Mit anderen	38	20,0%	17	8,9%	27	14,2%	52	27,4%	56	29,5%	190	100,0%

## 10 Zufriedenheit mit Freizeitangeboten

Kreuze bitte an, wie stark folgende Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot der kommunalen Jugendarbeit informiert	24	27,9%	37	43,0%	15	17,4%	10	11,6%	86	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot des Kreisjugendrings informiert	26	31,3%	35	42,2%	13	15,7%	9	10,8%	83	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot der Jugendverbände und Jugendvereine informiert	28	29,2%	35	36,5%	20	20,8%	13	13,5%	96	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot meiner Stadt und Gemeinde informiert	19	16,2%	41	35,0%	38	32,5%	19	16,2%	117	100,0%
Ich wünsche mir mehr Anregungen durch Betreuer und Jugendleiter	29	33,0%	28	31,8%	17	19,3%	14	15,9%	88	100,0%
Ob ich zu einer Veranstaltung gehe, hängt davon ab, ob meine Freunde mitgehen	3	2,2%	21	15,3%	52	38,0%	61	44,5%	137	100,0%
Ich kann meine Meinung und Wünsche (bei den Jugendangeboten und im Jugendtreff) äußern	10	15,9%	15	23,8%	19	30,2%	19	30,2%	63	100,0%
Man wird bei den Jugendangeboten bzw. im Jugendtreff zu sehr bevormundet	8	17,8%	17	37,8%	9	20,0%	11	24,4%	45	100,0%

## 11 Geld

### 11.1 Monatliches Geld

Wieviel Geld steht Dir monatlich zur Verfügung (auch zusätzlicher Verdienst wie Ferienarbeit oder Nebenjob)?

	N	Mittelwert
Monatliches Geld	171	574,53

### 11.2 Monatliche Ausgaben für Freizeitaktivitäten

Wieviel davon gibst Du monatlich schätzungsweise für Freizeitaktivitäten aus?

	N	Mittelwert
Monatliche Geldausgabe für Freizeitaktivitäten	171	203,13

### 11.3 Herkunft des Geldes

Wodurch beziehst Du Dein Geld? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
\$Taschengeldbezug(a)	175	84,5%	32	15,5%	207	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
\$Taschengeldbezug(a)	Taschengeld	23	10,1%	13,1%
	Unterstützung durch Angehörige	12	5,3%	6,9%
	Ferienarbeit	1	,4%	,6%
	Nebenjob	29	12,7%	16,6%
	Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	18	7,9%	10,3%
	Bundesausbildungsförderung (BAföG)	6	2,6%	3,4%



Sonstiges	139	61,0%	79,4%
Gesamt	228	100,0%	130,3%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 12 Aussagensammlung

Wir haben eine Liste von Aussagen zusammengestellt. Bitte gib an, inwieweit die Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Ich finde es nicht okay, wenn man ab und zu Alkohol konsumiert	124	65,3%	40	21,1%	9	4,7%	17	8,9%	190	100,0%
Ich finde es nicht okay, wenn man ab und zu Haschisch konsumiert	53	29,1%	36	19,8%	30	16,5%	63	34,6%	182	100,0%
Wenn ich alkoholisiert bin, kann schon mal was zu Bruch gehen	45	27,1%	64	38,6%	34	20,5%	23	13,9%	166	100,0%
Ich finde es gut, dass Jugendliche unter 18 Jahren nicht rauchen dürfen	25	14,4%	25	14,4%	34	19,5%	90	51,7%	174	100,0%
Meine Stadt bzw. Gemeinde ist für Jugendliche attraktiv	62	36,9%	59	35,1%	29	17,3%	18	10,7%	168	100,0%
Ich komme gut mit Menschen aus anderen Ländern zurecht	18	10,2%	21	11,9%	79	44,6%	59	33,3%	177	100,0%
Dass man Wodka, Whiskey und ähnliches erst mit 18 Jahren konsumieren darf, finde ich gut	34	18,0%	24	12,7%	51	27,0%	80	42,3%	189	100,0%
In meiner Stadt bzw. Gemeinde werden die Wünsche und Interessen der Jugendlichen ernstgenommen	48	34,5%	57	41,0%	25	18,0%	9	6,5%	139	100,0%
Verbote sowie Altersbeschränkungen bei Filmen, Games und im Internet beachte ich nicht	33	18,9%	23	13,1%	34	19,4%	85	48,6%	175	100,0%

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Wenn mir einer blöd kommt, kriegt er eine drauf	79	43,9%	56	31,1%	26	14,4%	19	10,6%	180	100,0%
Ich habe kein Problem mit Ausländern	26	14,1%	22	11,9%	48	25,9%	89	48,1%	185	100,0%
Wenn ich mit meiner Clique unterwegs bin, kann es schon mal Zoff mit anderen Jugendgruppen geben	87	49,7%	53	30,3%	24	13,7%	11	6,3%	175	100,0%
Illegale Drogen kann man in meiner Stadt bzw. Gemeinde ohne viel Mühe bekommen	30	25,6%	23	19,7%	32	27,4%	32	27,4%	117	100,0%
Ich habe mit Ausländern bisher eher negative Erfahrungen gemacht	63	34,6%	71	39,0%	28	15,4%	20	11,0%	182	100,0%
Ich finde es blöd, wenn Leute Drogen brauchen, um in Stimmung zu kommen	23	13,2%	21	12,1%	27	15,5%	103	59,2%	174	100,0%
Ich verabscheue jede Art von körperlicher Gewalt	17	9,1%	47	25,3%	51	27,4%	71	38,2%	186	100,0%
In meiner Stadt bzw. Gemeinde gibt es für Jugendliche keine Möglichkeit, jugendpolitische Themen mitzubestimmen	15	15,3%	19	19,4%	27	27,6%	37	37,8%	98	100,0%

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Ich kann auch ohne Alkohol Party machen	23	12,4%	24	13,0%	47	25,4%	91	49,2%	185	100,0%
Bei Schlägereien kann ich gut Dampf ablassen	90	57,3%	33	21,0%	17	10,8%	17	10,8%	157	100,0%
Ich finde es gut, dass man Bier und Sekt erst ab 16 Jahren bekommt	23	12,8%	21	11,7%	47	26,3%	88	49,2%	179	100,0%
Bevor wir losziehen, wird auf jeden Fall vorgeglüht	20	10,9%	46	25,0%	59	32,1%	59	32,1%	184	100,0%
Mobbing geht für mich gar nicht	6	3,3%	25	13,7%	26	14,3%	125	68,7%	182	100,0%
Ich wurde schon mal bei Facebook, in WhatsApp-Gruppen oder ähnlichen Foren bloßgestellt	121	68,0%	29	16,3%	14	7,9%	14	7,9%	178	100,0%
Kräutermischungen "Legal-Highs" sind gesundheitsschädlich	8	6,8%	13	11,0%	18	15,3%	79	66,9%	118	100,0%

## 13 Ansprechpartner und Beratungsstellen

### 13.1 Beratungsstellen für Jugendliche

Im Landkreis Main-Spessart gibt es einige Beratungsstellen bzw. Ämter und Organisationen, bei denen man sich als Jugendlicher Rat holen kann. Gib bitte bei den Beratungsstellen, von denen Du schon einmal gehört hast, auch an, ob Du schon mal dort warst bzw. dorthin gehen würdest.

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich		Gesamt	
Kennen: Vertrauenslehrer bzw. Vertrauenslehrerin	50	28,4%	126	71,6%	176	100,0%
Kennen: Schulsozialarbeit bzw. Schulsozialarbeiterin	104	60,1%	69	39,9%	173	100,0%
Kennen: Erziehungsberatungsstelle (EB)	137	77,8%	39	22,2%	176	100,0%
Kennen: Flüchtlingsberatung	127	72,6%	48	27,4%	175	100,0%
Kennen: Kinderschutzbund	135	75,8%	43	24,2%	178	100,0%
Kennen: Schuldnerberatung	123	69,5%	54	30,5%	177	100,0%
Kennen: Berufsberatung des Arbeitsamtes	53	29,8%	125	70,2%	178	100,0%
Kennen: Gewerkschaft	96	54,5%	80	45,5%	176	100,0%
Kennen: Kreisjugendring	117	66,9%	58	33,1%	175	100,0%
Kennen: Allgemeiner Sozialdienst des Jugendamtes (ASD)	135	76,3%	42	23,7%	177	100,0%
Kennen: Familieninformationszentrum des Landratsamtes	140	78,7%	38	21,3%	178	100,0%
Kennen: Amt für Jugend und Familien	111	62,4%	67	37,6%	178	100,0%
Kennen: Jugendleiter bzw. Jugendleiterin im Verein	110	62,5%	66	37,5%	176	100,0%
Kennen: Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin von Jugendtreffs, Jugendpfleger bzw. Jugendpflegerin	127	72,2%	49	27,8%	176	100,0%
Kennen: Jugendkontaktbeamter bzw. Jugendkontaktbeamtin bei der Polizei	146	82,5%	31	17,5%	177	100,0%
Kennen: Sucht- und Drogenberatungsstellen	106	60,2%	70	39,8%	176	100,0%

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich		Gesamt	
Kennen: Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	135	76,7%	41	23,3%	176	100,0%
Kennen: Migrationsberatung	146	83,0%	30	17,0%	176	100,0%
Kennen: Online Beratung	123	69,5%	54	30,5%	177	100,0%
Kennen: Telefon Beratung	116	65,9%	60	34,1%	176	100,0%
Kennen: Gesundheitsamt	73	41,2%	104	58,8%	177	100,0%
Kennen: Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit bzw. Jugendseelsorger	130	73,9%	46	26,1%	176	100,0%
Kennen: Evangelische Dekanatsjugendseelsorge	154	87,0%	23	13,0%	177	100,0%
Kennen: Schwangerenberatungsstelle	114	67,9%	54	32,1%	168	100,0%

	ich habe mir dort schon Rat geholt		ich würde dort hin gehen, wenn ich Probleme hätte		ich würde dort auf keinen Fall hingehen		Gesamt	
Nutzen: Vertrauenslehrer bzw. Vertrauenslehrerin	15	13,8%	64	58,7%	30	27,5%	109	100,0%
Nutzen: Schulsozialarbeit bzw. Schulsozialarbeiterin	7	12,3%	29	50,9%	21	36,8%	57	100,0%
Nutzen: Erziehungsberatungsstelle (EB)	1	3,4%	13	44,8%	15	51,7%	29	100,0%
Nutzen: Flüchtlingsberatung	1	2,9%	17	48,6%	17	48,6%	35	100,0%
Nutzen: Kinderschutzbund	0	,0%	23	67,6%	11	32,4%	34	100,0%
Nutzen: Schuldnerberatung	3	6,7%	36	80,0%	6	13,3%	45	100,0%
Nutzen: Berufsberatung des Arbeitsamtes	52	48,1%	42	38,9%	14	13,0%	108	100,0%
Nutzen: Gewerkschaft	5	8,5%	43	72,9%	11	18,6%	59	100,0%
Nutzen: Kreisjugendring	3	6,7%	27	60,0%	15	33,3%	45	100,0%
Nutzen: Allgemeiner Sozialdienst des Jugendamtes (ASD)	1	3,2%	25	80,6%	5	16,1%	31	100,0%

	ich habe mir dort schon Rat geholt		ich würde dort hin gehen, wenn ich Probleme hätte		ich würde dort auf keinen Fall hingehen		Gesamt	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Nutzen: Familieninformationszentrum des Landratsamtes	2	6,9%	21	72,4%	6	20,7%	29	100,0%
Nutzen: Amt für Jugend und Familien	5	9,4%	37	69,8%	11	20,8%	53	100,0%
Nutzen: Jugendleiter bzw. Jugendleiterin im Verein	11	19,6%	28	50,0%	17	30,4%	56	100,0%
Nutzen: Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin von Jugendtreffs, Jugendpfleger bzw. Jugendpflegerin	6	14,3%	19	45,2%	17	40,5%	42	100,0%
Nutzen: Jugendkontaktbeamter bzw. Jugendkontaktbeamtin bei der Polizei	0	,0%	13	48,1%	14	51,9%	27	100,0%
Nutzen: Sucht- und Drogenberatungsstellen	1	1,6%	46	75,4%	14	23,0%	61	100,0%
Nutzen: Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	2	5,7%	25	71,4%	8	22,9%	35	100,0%
Nutzen: Migrationsberatung	0	,0%	15	68,2%	7	31,8%	22	100,0%
Nutzen: Online Beratung	2	4,9%	25	61,0%	14	34,1%	41	100,0%
Nutzen: Telefon Beratung	3	6,4%	22	46,8%	22	46,8%	47	100,0%
Nutzen: Gesundheitsamt	12	14,8%	63	77,8%	6	7,4%	81	100,0%
Nutzen: Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit bzw. Jugendseelsorger	2	5,3%	15	39,5%	21	55,3%	38	100,0%
Nutzen: Evangelische Dekanatsjugendseelsorge	0	,0%	4	20,0%	16	80,0%	20	100,0%
Nutzen: Schwangerenberatungsstelle	0	,0%	31	70,5%	13	29,5%	44	100,0%

## 13.2 Fehlen öffentlicher Ansprechpartner

Gibt es Deiner Meinung nach wichtige Problembereiche, für die in Deiner Stadt/Gemeinde ein öffentlicher Ansprechpartner fehlt?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	nein	128	61,8	84,8	84,8
	ja	23	11,1	15,2	100,0
	Gesamt	151	72,9	100,0	
Fehlend	System	56	27,1		
Gesamt		207	100,0		



## 14 Zukunft

### 14.1 Werte

Jeder Mensch hat bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen. Wenn Du einmal daran denkst, was Du in Deinem Leben eigentlich anstrebst: Wie wichtig sind die folgenden Dinge für Dich?

	überhaupt nicht wichtig		eher unwichtig		eher wichtig		sehr wichtig		Gesamt	
Gesetz und Ordnung respektieren	3	1,6%	22	12,0%	100	54,3%	59	32,1%	184	100,0%
Einen hohen Lebensstandard haben	4	2,2%	31	17,0%	83	45,6%	64	35,2%	182	100,0%
Macht und Einfluss haben	19	10,3%	88	47,8%	54	29,3%	23	12,5%	184	100,0%
Nach Sicherheit streben	2	1,1%	15	8,2%	74	40,4%	92	50,3%	183	100,0%
Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen	15	8,6%	51	29,1%	84	48,0%	25	14,3%	175	100,0%
Sich und seine Bedürfnisse gegen andere durchsetzen	12	6,6%	73	40,1%	69	37,9%	28	15,4%	182	100,0%
Fleißig und ehrgeizig sein	2	1,1%	24	12,8%	84	44,9%	77	41,2%	187	100,0%
Sich politisch engagieren	48	26,2%	93	50,8%	30	16,4%	12	6,6%	183	100,0%
Wie es Anderen geht, ist mir egal	68	42,0%	41	25,3%	31	19,1%	22	13,6%	162	100,0%
Eigenverantwortlich leben und handeln	1	,5%	9	4,8%	75	40,3%	101	54,3%	186	100,0%
Ein gutes Familienleben führen	3	1,6%	9	4,8%	40	21,4%	135	72,2%	187	100,0%

	überhaupt nicht wichtig		eher unwichtig		eher wichtig		sehr wichtig		Gesamt	
Jemanden haben, dem man vertrauen kann	5	2,6%	2	1,0%	18	9,4%	166	86,9%	191	100,0%
Gute Freunde haben, die einen anerkennen	2	1,1%	7	3,8%	24	13,0%	151	82,1%	184	100,0%
Gesundheitsbewusst leben	6	3,2%	24	12,6%	71	37,4%	89	46,8%	190	100,0%
Umweltbewusst verhalten	11	5,9%	32	17,3%	85	45,9%	57	30,8%	185	100,0%
An Gott glauben	76	45,2%	38	22,6%	32	19,0%	22	13,1%	168	100,0%

## 14.2 Berufsaussichten

Was möchtest Du direkt nach Abschluss der Schulzeit machen?

	kommt überhaupt nicht in Frage		kann ich mir eher nicht vorstellen		kann ich mir vorstel- len		möchte ich auf jeden Fall machen		Gesamt	
Weitere Schulausbildung machen	50	31,3%	43	26,9%	51	31,9%	16	10,0%	160	100,0%
Ein Studium beginnen	56	35,7%	49	31,2%	36	22,9%	16	10,2%	157	100,0%
Eine Ausbildung machen	23	14,0%	23	14,0%	24	14,6%	94	57,3%	164	100,0%
Einen Freiwilligendienst machen	70	45,8%	52	34,0%	20	13,1%	11	7,2%	153	100,0%
Gleich Geld verdienen und nicht erst eine Berufsausbildung ma- chen	81	55,1%	30	20,4%	28	19,0%	8	5,4%	147	100,0%
Zuerst eine Familie gründen	76	49,4%	47	30,5%	23	14,9%	8	5,2%	154	100,0%
Auslandserfahrungen sammeln	41	27,5%	31	20,8%	58	38,9%	19	12,8%	149	100,0%
Etwas anderes	69	51,5%	16	11,9%	31	23,1%	18	13,4%	134	100,0%

## 14.3 Zukunftsperspektive

Wenn Du an die Zukunft denkst, bist Du da eher zuversichtlich oder eher ängstlich?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	überhaupt nicht zuversichtlich	9	4,3	4,9	4,9
	eher nicht zuversichtlich	7	3,4	3,8	8,7
	teils/teils	70	33,8	38,0	46,7
	eher zuversichtlich	59	28,5	32,1	78,8
	sehr zuversichtlich	39	18,8	21,2	100,0
	Gesamt	184	88,9	100,0	
Fehlend	System	23	11,1		
Gesamt		207	100,0		

## 14.4 Berufsbereich

In welchen Bereichen möchtest Du später einmal arbeiten? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
arbeitsbereiche(a)	182	87,9%	25	12,1%	207	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Arbeitsbereiche(a)	Pflege, Medizin, Soziales	21	7,3%	11,5%
	Logistik, Handel, Dienstleistung	75	26,2%	41,2%
	Landwirtschaft	5	1,7%	2,7%
	Handwerk, Technik	62	21,7%	34,1%
	Industrie	43	15,0%	23,6%
	Gastronomie	9	3,1%	4,9%
	Wirtschaft, Verwaltung	59	20,6%	32,4%
	Sonstiger Bereich	12	4,2%	6,6%
Gesamt		286	100,0%	157,1%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 14.5 Zufriedenheit mit Leben in der Gemeinde

Wie zufrieden bist Du mit Deinem Leben in Deiner Stadt/Gemeinde?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	sehr unzufrieden	4	1,9	2,1	2,1
	eher unzufrieden	18	8,7	9,4	11,5
	teils/teils	66	31,9	34,4	45,8
	eher zufrieden	58	28,0	30,2	76,0
	sehr zufrieden	46	22,2	24,0	100,0
	Gesamt		192	92,8	100,0
Fehlend	System	15	7,2		
Gesamt		207	100,0		

## 14.6 Wohnen als Erwachsener

Möchtest Du Deinen aktuellen Wohnort verlassen? Wenn ja, wo möchtest Du dann am ehesten wohnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ich möchte auf jeden Fall gehen	24	11,6	13,0	13,0
	Ich möchte eher gehen	52	25,1	28,1	41,1
	Ich möchte eher bleiben	39	18,8	21,1	62,2
	Ich möchte auf jeden Fall bleiben	33	15,9	17,8	80,0
	Darüber habe ich mir noch keine Gedanken gemacht	37	17,9	20,0	100,0
	Gesamt	185	89,4	100,0	
Fehlend	0	22	10,6		
Gesamt		207	100,0		

Wenn ja, wo möchtest Du dann am ehesten wohnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	woanders im Landkreis	19	25,0	30,2	30,2
	woanders in Franken	7	9,2	11,1	41,3
	woanders in Bayern	3	3,9	4,8	46,0
	woanders in Deutschland	26	34,2	41,3	87,3
	im Ausland	8	10,5	12,7	100,0
	Gesamt	63	82,9	100,0	
Fehlend	System	13	17,1		
Gesamt		76	100,0		

## 14.7 Punkte für Bleiben in der aktuellen Kommune

Welche der folgenden Punkte in Deiner Stadt/Gemeinde sprechen dafür, dass Du bleiben möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
bleiben(a)	186	89,9%	21	10,1%	207	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Bleibgrund(a)	Überschaubarkeit	65	11,4%	34,9%
	Familie	149	26,2%	80,1%
	Gutes Arbeitsplatz-Angebot	41	7,2%	22,0%
	Freunde bzw. Freundeskreis	147	25,9%	79,0%
	Gutes Ausbildungsplatz-Angebot	25	4,4%	13,4%
	Heimatverbundenheit	81	14,3%	43,5%
	Günstige Preise	24	4,2%	12,9%
	Gutes Freizeit-Angebot	22	3,9%	11,8%
	Sonstiges	14	2,5%	7,5%
Gesamt		568	100,0%	305,4%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 14.8 Punkte für Verlassen der aktuellen Kommune

Welche der folgenden Punkte in Deiner Stadt/Gemeinde sprechen dagegen, dass Du bleiben möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
verlassen(a)	164	79,2%	43	20,8%	207	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Verlassen(a)	Zu kleinstädtisch	55	11,3%	33,5%
	Fehlendes Studienplatz-Angebot	35	7,2%	21,3%
	Schlechtes Arbeitsplatz-Angebot	56	11,5%	34,1%
	Schlechtes Kultur-Angebot	35	7,2%	21,3%
	Schlechtes Ausbildungs-Angebot	46	9,4%	28,0%
	Unzureichender Wohnungsmarkt	70	14,3%	42,7%
	Fehlende Freizeitmöglichkeiten	94	19,3%	57,3%
	Mäßige Kneipenszene	71	14,5%	43,3%
	Sonstiges	26	5,3%	15,9%
<b>Gesamt</b>		<b>488</b>	<b>100,0%</b>	<b>297,6%</b>

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.



## 15 Beteiligungsmöglichkeiten

### 15.1 Wichtigkeit von Beteiligungsmöglichkeiten am Wohnort

Wie wichtig sind Dir an Deinem Wohnort Beteiligungsmöglichkeiten für Jugendliche (Jugendforum, Jugendausschuss, Zukunftswerkstatt...)?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	überhaupt nicht wichtig	35	16,9	19,2	19,2
	eher unwichtig	60	29,0	33,0	52,2
	eher wichtig	66	31,9	36,3	88,5
	sehr wichtig	21	10,1	11,5	100,0
	Gesamt	182	87,9	100,0	
Fehlend	System	25	12,1		
Gesamt		207	100,0		

### 15.2 Ansprechpartner bei Veränderungswünschen

An wen würdest Du Dich wenden, wenn Du in Deinem Wohnort etwas verändern möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
ansprechpartner(a)	173	83,6%	34	16,4%	207	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Ansprechpartner für Veränderungen(a)	Bürgermeister bzw. Bürgermeisterin	106	32,0%	61,3%
	Jugendgruppenleiter bzw. Jugendgruppenleiterin im Verein oder in der Organisation	9	2,7%	5,2%
	Gemeinderat, Stadtrat, Marktgemeinderat	86	26,0%	49,7%
	Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin im Jugendzentrum oder Jugendtreff	19	5,7%	11,0%
	Rathaus	58	17,5%	33,5%
	Kommunale Jugendarbeit	8	2,4%	4,6%
	Jugendreferent bzw. Jugendreferentin meines Wohnorts	14	4,2%	8,1%
	Pfarrer bzw. Pfarrerin	18	5,4%	10,4%
	Lehrer bzw. Lehrerin	4	1,2%	2,3%
	Sonstige	9	2,7%	5,2%
<b>Gesamt</b>		<b>331</b>	<b>100,0%</b>	<b>191,3%</b>

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 15.3 Möglichkeiten der Beteiligung

Wie könntest Du Dir eine Beteiligung am Geschehen in Deinem Wohnort vorstellen?  
(Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
beteiligung(a)	137	66,2%	70	33,8%	207	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Art der Beteiligung(a)	Mitarbeiter an einzelnen Projekten bzw. Events	78	36,1%	56,9%
	Zukunftswerkstatt	15	6,9%	10,9%
	Fragebogenaktion bzw. Umfrage im Internet	37	17,1%	27,0%
	Jugendparlament	10	4,6%	7,3%
	Jugendwettbewerb	20	9,3%	14,6%
	Jugendforum	12	5,6%	8,8%
	Politischer Jugendverband	11	5,1%	8,0%
	Jugendgemeinderat	29	13,4%	21,2%
	Sonstiges	4	1,9%	2,9%
Gesamt		216	100,0%	157,7%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 16 Angaben zur Person

### 16.1 Geschlecht

Welches Geschlecht hast Du?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	männlich	111	53,6	61,0	61,0
	weiblich	71	34,3	39,0	100,0
	Gesamt	182	87,9	100,0	
Fehlend	System	25	12,1		
Gesamt		207	100,0		

## 16.2 Herkunftsland

Bist Du in Deutschland geboren? Wenn nicht, in welchem Land wurdest Du geboren und seit wie vielen Jahren lebst Du dann in Deutschland?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	nein, ich bin nicht in Deutschland geboren	9	4,3	4,8	4,8
	ja, ich bin in Deutschland geboren	180	87,0	95,2	100,0
	Gesamt	189	91,3	100,0	
Fehlend	System	18	8,7		
Gesamt		207	100,0		

	Mittelwert in Jahren	N	Standardabweichung
in Deutschland seit	14,63	8	7,558

## 16.3 Herkunft der Eltern

Sind Deine Eltern in Deutschland geboren oder kommt einer von ihnen oder beide aus einem anderen Land?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	beide kommen aus einem anderen Land	13	6,3	7,1	7,1
	ein Elternteil kommt aus einem anderen Land	18	8,7	9,8	16,8
	Eltern sind in Deutschland geboren	153	73,9	83,2	100,0
	Gesamt	184	88,9	100,0	
Fehlend	System	23	11,1		
Gesamt		207	100,0		

## 16.4 Sprache

### 16.4.1 Sprachwahl daheim

In welcher Sprache redet Ihr hauptsächlich zu Hause?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	mal so, mal so	19	9,2	10,6	10,6
	eher in der(n) Muttersprache(n) der Eltern	12	5,8	6,7	17,2
	eher in deutsch	149	72,0	82,8	100,0
	Gesamt	180	87,0	100,0	
Fehlend	System	27	13,0		
Gesamt		207	100,0		

### 16.4.2 Sprachwahl bei Freunden

Und in welcher Sprache redest Du hauptsächlich mit Deinen Freunden und Freundinnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	mal so, mal so	20	9,7	11,2	11,2
	eher in der(n) Muttersprache(n) der Eltern	5	2,4	2,8	14,0
	eher in deutsch	153	73,9	86,0	100,0
	Gesamt	178	86,0	100,0	
Fehlend	System	29	14,0		
Gesamt		207	100,0		

## 16.5 Berufstätigkeit der Eltern

Sind Deine Eltern zurzeit berufstätig?

### 16.5.1 Mutter

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufstätigkeit Mutter(a)	183	88,4%	24	11,6%	207	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Berufstätigkeit Mutter(a)	Mutter: Vollzeit bzw. ganztags	72	32,7%	39,3%
	Mutter: Teilzeit	70	31,8%	38,3%
	Mutter: stundenweise (z.B. 450-Euro-Job)	20	9,1%	10,9%
	Mutter: Hausfrau	42	19,1%	23,0%
	Mutter: arbeitslos	3	1,4%	1,6%
	Mutter: Ausbildung	2	,9%	1,1%
	Mutter: Elternzeit	1	,5%	,5%
	Mutter: Rentnerin oder in Pension	4	1,8%	2,2%
	Mutter: ist aus anderen Gründen nicht berufstätig	6	2,7%	3,3%
<b>Gesamt</b>		220	100,0%	120,2%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

### 16.5.2 Vater

#### Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufstätigkeit Vater(a)	184	88,9%	23	11,1%	207	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Berufstätigkeit Vater(a)	Vater: Vollzeit bzw. ganztags	160	81,6%	87,0%
	Vater: Teilzeit	1	,5%	,5%
	Vater: stundenweise (z.B. 450-Euro-Job)	2	1,0%	1,1%
	Vater: Hausmann	1	,5%	,5%
	Vater: arbeitslos	5	2,6%	2,7%
	Vater: Ausbildung	1	,5%	,5%
	Vater: Elternzeit	1	,5%	,5%
	Vater: Rentner oder in Pension	16	8,2%	8,7%
	Vater: ist aus anderen Gründen nicht berufstätig	9	4,6%	4,9%
<b>Gesamt</b>	<b>196</b>	<b>100,0%</b>	<b>106,5%</b>	

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.